



Fortbildungen für Apothekerinnen und Apotheker

- 8. September 2011 in Basel
- 15. September 2011 in Bern

Transkulturelle Kompetenz am Beispiel Raucherberatung

Migranten und Migrantinnen in der Apotheke

Unsere Gesellschaft ist geprägt von einer Vielfalt von Bevölkerungsgruppen mit unterschiedlichen Gesundheitsrisiken und der Bedarf an spezifischem Wissen in der Beratung von Migranten und Migrantinnen ist zunehmend. Migrantinnen und Migranten in der Schweiz nutzen gemäss Untersuchungen mit Vorliebe die Apotheke als niederschwellige und vertrauenswürdige Anlaufstelle in Gesundheitsfragen. Im Hinblick auf die Patientensicherheit und eine insgesamt verbesserte Versorgung von Migrantinnen und Migranten ist deshalb eine angepasste Kommunikation und Beratung von zentraler Bedeutung.

Kursziel

Der Fortbildungskurs «Transkulturelle Kompetenz» hat zum Ziel, anhand der Rauchstopp-Beratung aufzuzeigen, wie die Sprache, die Interaktionsformen und gewisse Elemente der Therapie zielgruppengerecht angepasst werden

können und wie bei der Migrationsbevölkerung die Selbstverantwortung, das Körperbild und das Suchtverständnis gefördert werden.

Referenten

- Dr. Corina Salis Gross und Serhan Cangatin, Public Health Services und Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung Zürich
- Silvia Büchler, Projektleiterin Raucherberatung in der Apotheke.

FPH-Anerkennung

Teil 1 und 2 sind mit je 25 FPH-Punkten anerkannt.

Kosten

Das Projekt «Raucherberatung in der Apotheke» ist Teil des Nationalen Rauchstopp-Programms und wird finanziert durch den Tabakpräventionsfonds und die Krebsliga Schweiz. Die Kurse können deshalb kostenlos angeboten werden.

Programm

Teil 1*: Transkulturelle Kompetenz

- Die gesundheitliche Chancengleichheit
- Migrantinnen-Gesundheit in der Schweiz
- Migrantinnen und Migranten in der Apotheke: Vorstellungen von Krankheit und Gesundheit
- Was versteht man unter transkultureller Kompetenz?
- Das fallspezifische, kundenzentrierte Vorgehen
- Rauchen in der Migrationsbevölkerung

Teil 2*: Rauchstopp-Beratung in der Apotheke unter Berücksichtigung des Migrationshintergrundes

- Kunden auf das Rauchen ansprechen
- Motivation zum Rauchstopp einschätzen
- Nikotinabhängigkeit, Nikotinentzug und Medikamente für den Rauchstopp

*Teil 1 und Teil 2 können auch einzeln genutzt werden.

Anmeldetalon

Ich nehme an folgenden Kursen teil (bitte ankreuzen):

Basel, 8. September 2011	<input type="checkbox"/>	Teil 1: 08.45 - 12.30 h	«Transkulturelle Kompetenz»
	<input type="checkbox"/>	Teil 2: 13.45 - 17.30 h	«Rauchstopp-Beratung in der Apotheke»
Bern, 15. September 2011	<input type="checkbox"/>	Teil 1: 08.45 - 12.30 h	«Transkulturelle Kompetenz»
	<input type="checkbox"/>	Teil 2: 13.45 - 17.30 h	«Rauchstopp-Beratung in der Apotheke»

Name

Vorname

FPH-Nr.

Vollständige Adresse/Stempel

Telefon

Mail

Bitte senden Sie den Talon per Post oder per Fax 031 599 1035 an uns zurück.